

Veränderung

Von Steph3y257

Kapitel 20: Party time

Alle sind im Club angekommen. Mokuba ist glücklich endlich drin zu sein. "Viel Spaß euch Kinder." zischt Kaiba und entfernt sich von den Anderen. Alister hat er gar nicht mitbekommen bei den ganzen Menschen. Kaiba hat einen Vip Bereich gebucht. Dort wird er sich aufhalten. Alister hält ausschau nach Kaiba. Er möchte ihn schließlich sehen. Plötzlich kommt Ziegfried um die Ecke. "Alister, lange nicht gesehen." fragt er ihn. Beide haben einen Drink in der Hand. Alisters Blick verfinstert sich. "Was willst du?" fragt er. "Ich wollte nur Fragen wie es dir geht. Schön siehst du aus" sagt Ziegfried. Alister trägt ein schwarzes Jackett, darunter ein rosa Hemd und eine schwarze Hose. Kaiba ist dabei sich einen Drink zu holen und sieht Beide. Er hält kurz inne und er denkt an die Worte von Ziegfried. "Hey Kaiba. Ich wusste nicht das du doch kommst." sagt Alister. "Ich bin nur wegen Mokuba hier. Interessante Begleitung hast du da." zischt Kaiba. "Nein, der hat mich" versucht er auszusprechen aber plötzlich kommt Bakura von hinten zu Kaiba und umfasst seine Schultern. "Hier steckst du, mein Lieber. Nichtmal Bescheid sagen kann der Chef" lacht Bakura ihm entgegen. Alister ist geschockt. /Bakura?? Was macht der hier und wieso ist er so nah an Seto?! / denkt er sich. "Hey Alister. Sag bloß die rosa Schwuchtel ist dein Boy? Eh ihr seht aus wie im Partnerlook" lacht Bakura. "Nein! Der hat mich nur blöde von der Seite angesprochen" zischt Alister zurück und schaut zu Kaiba. Er scheint wenig beeindruckt zu sein. "Wir gehen jetzt erstmal nen leckeren Cocktail trinken" sagt Bakura und zieht Kaiba mit sich. /Seto.. / denkt sich Alister und bleibt stehen. Er wäre am liebsten hinterher. "Streit im Paradies? Wusste gar nicht, dass Kaiba so begehrt bei Typen ist. Bakura... sehr interessant." sagt Ziegfried. "Verpiss dich von mir und quatsch mich nie wieder voll" gibt Alister wütend von sich und verlässt den Partyraum. /Interessant. Scheint so als würde Alister interesse an Kaiba haben. Was für ein unerwartetes Bonbon. / grinst Ziegfried. Kaiba und Bakura trinken genüsslich einige Drinks und verstehen sich blendend. Alister ist auf der Terrasse und überlegt, ob er Kaiba suchen sollte. /Es sah vorhin wirklich komisch aus. Schließlich haben wir unabsichtlich einen Partnerlook aber ich habe nichts mit ihm zutun. Das muss ich klarstellen. So wie ich ihn kenne, wird er im Vip Bereich sein. / denkt er sich. Kaiba und Bakura sitzen in der Vip Lounge, nur für Kaiba. Sie amüsieren sich und lachen viel gemeinsam. Beide haben schon ganz schön einem im Tee. Auch für Kaiba ist es ungewöhnlich, so entspannt und locker zu sein. "Sag mal hast du wieder ne Alte am Start" will Bakura wissen. Dabei legt er seinen Arm um die Lehne des Firmenchefs. "Nein, du?" stellt er die Gegenfrage. "Nö" lacht er. "Klingt. Als würdest du gar nicht auf Frauen stehen" erwidert Kaiba. "Doch, doch. Ich bin bisexuell und stehe auf beide Geschlechter. Vorzugsweise Frauen. Sex habe ich desöfteren aber zu einer Beziehung, ist es nie gekommen" grinst er.

"Verstehe. Warst wohl zu grob." grinst Kaiba. "Und du? Du bist gefühlt der reichste Mann der Welt. Du müsstest doch täglich vögeln oder nicht" lacht Bakura. "Erstens bin ich der reichste Mann der Welt und Zweitens, habe ich tatsächlich nur Kisara, wie du es nennst gevögelt" erwidert Kaiba. "Wahnsinn. Du bist bestimmt A sexuell" lacht Bakura. "Schon etwas mit nem Mann gehabt?" fragt er ihn. Kaiba schaut ihn entgeistert an und denkt sofort an Alister wie sie sich innig geküsst haben und er ihm ein Blowjob gab. /Alister/ denkt sich Kaiba. "Seh ich schwul aus? Nein habe ich nicht" erwidert Kaiba. "Ich auch noch nicht. Aber ich muss gestehen, dass du der Wahnsinn bist. Wir arbeiten zusammen und der heutige Tag hat mir wirklich sehr gefallen" grinst Bakura und kommt ihn näher. /Kaiba ist mega locker, wenn er getrunken hat, so kann man aus ihn etwas herauskitzeln, was man niemals im klaren Zustand von ihm erfahren würde / denkt sich Bakura und grinst. /Irgendwie kommt mir gerade Alister in den Kopf geschossen. Ich habe doch kein Verlangen nach diesen Mann oder? / denkt sich Kaiba und sitzt regungslos da. Bakura kommt ihn näher. "Bock noch was zu trinken?" fragt Bakura ihn. Kaiba ist in Gedanken bei Alister und nickt. Bakura schenkt ihnen etwas ein und rutscht näher zu Kaiba. /Er ist unglaublich / denkt sich Bakura. Nun denkt Kaiba an vorhin und sieht Alister und Zigfried in seinen Gedanken und es verpasst ihn einen kleinen Stich. /Ob er wirklich aus Zufall neben ihn stand oder sie sich persönlich getroffen haben/ überlegt der Brünette. Plötzlich merkt Kaiba eine Hand auf seinen Fingern und schaut auf. Er ist ziemlich angetrunken, genau wie sein Gegenüber. Kaiba hat das Verlangen nach Alister, doch dieser ist gerade nicht bei ihm. Er merkt, dass die Lust, die er verspürt größer als sein Verstand ist. Bakura und er sehen sich in die Augen. "Deine Augen leuchten unglaublich blau." flüstert er. /Ich bin so voll, dass ich über ihn herfallen könnte. Mein Verstand beherrscht mich gefühlt nicht mehr wirklich / denkt sich der Weißhaarige. Und plötzlich geben sich beide ihrem Verlangen hin. Immer näher kommen sie sich, bis sich ihre Lippen miteinander vereinen. Der Kuss ist ziemlich innig. Bakura legt seine Hand auf Kaibas Wange. Nun stupst Bakura seine Zunge an Kaibas Lippen und bittet um Einlass. Doch eh er begreifen konnte, was er gerade getan hat, öffnet sich die Tür. Der Mann an der Tür steht wie gelähmt im Rahmen. Er möchte am liebsten nicht wahr haben, was er da gerade sieht. Kaiba und Bakura küssen sich. Alister steht wie angewurzelt da. /Das kann nicht wahr sein... / denkt sich Alister. "Kaiba" bekommt Alister aus seinem Mund heraus und steht fassungslos da. Kaiba bricht den Kuss ab und ihn holt sein Verstand ein. Nun reißt er seine Augen auf, wendet sich von Bakura ab, dieser total von dem Kuss vernebelt ist und schaut zu Alister. "Alister" sagt er überrascht. /Das tut weh, verdammt weh. Seto knutscht mit dem Typen. Mit Bakura. In welcher Beziehung stehen die Zueinander? Was hat das hier alles zu bedeuten/ denkt er sich. Wortlos schafft Alister sich aus seinen Gedanken zu reißen und verlässt den Raum, mit schnellen Schritten. Er flüchtet auf die Terrasse, sodass niemand mitbekommt, wie verletzt er gerade ist. "Was will denn der Trottel." entgegnet Bakura. Kaiba sitzt wie angewurzelt da. / Ich habe mich gerade von meiner sexuellen Lust leiten lassen und küsse den Typen, der mir hilft etwas über andere herauszufinden. Wie betrunken bin ich bitte, dass ich mich nicht mehr unter Kontrolle habe. Ich muss zu Alister. " denkt er sich. Kaiba steht wortlos auf und lässt den Weißhaarigen sitzen." Warum gehst du? "fragt Bakura, doch Kaiba achtet nicht auf seine Worte und ist ebenso verschwunden. /Der Kuss war der Hammer. Wahnsinnig weiche Lippen und Haut. Doch was hat er mit Alister am Hut? Sind die so Dicke miteinander? Kann mir gar nicht vorstellen, dass Kaiba den überhaupt leiden kann. Alister in seinem rosa Hemd. Pah die kleine Schwuchtel. Darüber muss ich mir keine Gedanken machen, Kaiba steht noch nicht auf

Männer. Das werde ich jedenfalls ändern. Seinen ersten Kuss hat er schonmal an mir verloren / denkt er und zieht ein breites Grinsen mit sich.

Yami, Joey, Tea, Mokuba und Kisara amüsieren sich ausgiebig auf der Tanzfläche. Sie sind voller Tatendrang und positiver Energie und feiern wie wild zur Musik. "Wisst ihr, ihr seid die besten Freunde" sagt Mokuba. Alle stimmten ihn zu. Kisara macht mit einem Selbstauslöser ein Erinnerungsfoto. Mokuba schaut sich das Foto an und denkt an Seto. "Ist mein Bruder schon Heim?" fragt er in die Runde. "Keine Ahnung, wem kümmert das Mokuba" sagt Joey und schwingt mit ihm das Tanzbein. Kisara blickt suchend durch den Raum. "Ich bin hier, Schatz" sagt Yami. "Ich weiß doch, aber ich suche meinen Bruder" sagt Kisara. "Schreib ihn ne Nachricht" schlägt Yami vor und Kisara zückt ihr Handy. Sie schreibt Alister, dass er sich bitte melden soll, weil sie sich sorgt. Kisara ist vorhin Zigfried über den Weg gelaufen. Sie macht sich Sorgen, dass irgendwas passieren könnte. Schließlich weiß sie nicht was im Meeting besprochen wurde. Nur das es nicht sonderbar gut lief. . Kaiba ist auf der Terrasse und schaut sich nach Alister um. /Ich bin echt nicht mehr normal. Ich bin so betrunken, dass ich meinen Angestellten hinterher laufe, nur um ihn zu sagen, dass ich betrunken bin. Gott wie peinlich / denkt sich Kaiba. Im hinteren Bereich der Terrasse sieht er Alister am Geländer stehen. Er geht auf ihn zu und Alister bemerkt ihm im Moment nicht. "Alister." steht Kaiba vor ihm. Er dreht sich rum und sie stehen sich genau gegenüber. "Kaiba.." sagt der Rothaarige. Beide starren sich an und bekommen kein Wort aus sich heraus. Nach einer kurzen Weile fragt Alister "Können wir reden?" Kaiba willigt ein und sagt "Aber nicht hier". Nun sind sie dabei die Party zu verlassen. Alister checkt sein Handy und sieht, dass Kisara ihm geschrieben hat. "Ich muss noch kurz zu meiner Schwester. Mich verabschieden." Kaiba sagt ihm, dass er draußen wartet. Er ist sich sicher, dass der Kindergartenverein schon denkt, dass er gegangen ist. Auf dem Weg nach draußen begegnet er Bakura. "Wo willst du hin?" fragt er ihn. "Ich gehe jetzt Nachhause, mir ist der Spaß vergangen." antwortet Kaiba. "Verstehe. Soll ich mitkommen?" grinst Bakura. "Vergiss es. Das zwischen uns hat sowieso Klärungsbedarf" zischt Kaiba und lässt ihn stehen. /Betrunken bist du weitaus sympathischer/ denkt der Weißhaarige sich und grinst. In der Zwischenzeit verabschiedet sich Alister von seinen Freunden. Sie sagen ihm, dass er vorsichtig sein soll, wenn er Nachhause geht. Er bedankt sich und versichert, gut Nachhause zu kommen. Er holt noch zwei Drinks und gesellt sich Kaiba zu. Er wartet schon vor dem Auto, was die Beiden abholt. "Hab uns noch nen Drink mitgebracht" grinst Alister. "Danke" erwidert Kaiba und trinkt einen Schluck. /Eigentlich sollte ich aufhören nochmehr zu trinken / denkt er sich. Der Alkohol hat etwas nachgelassen aber nach dem Drink merkt er, dass er immer noch gut unterwegs ist. Auch Alister ist ziemlich angetrunken. Beide haben das Gefühl, dass sich dadurch die Situation jedoch lockert. Im Auto fragt Alister wohin es geht. Kaiba erzählt ihm, dass sie in die Villa fahren. Damit betritt Alister zum ersten Mal die Villa von Seto Kaiba. /Wow ich dachte wir klären das auf der Straße und nicht bei ihm Zuhause/ denkt sich Alister. Eine gute halbe Stunde, schauen sie sich weder an, noch sprechen sie miteinander. Kaiba tippt eine kurze Nachricht an Mokuba. - Moki, komm dann gut Heim. Ich bin schon Zuhause. Hab dich Lieb. - Der Chauffeur hält vor der Villa. Beide Männer steigen aus und lassen ihre leeren Gläser im Auto.